Technisches Datenblatt

Asphaltprimer für Kaltverguss
Artikelnummer: 420104

Produktbeschreibung / Anwendung

Beschreibung
Der Asphaltprimer ist ein Zweikomponenten-Haftvermittler für Polysulfid-Dichtstoffe auf problematischen Untergründen bzw. für spezielle Anwendungsbedingungen.

Anwendung
Der Asphaltprimer kann auf saugenden und nichtsaugenden Untergründen eingesetzt werden. Hervorragende Hafteigenschaften werden z.B. auf frisch geschnittenem Asphalt und verschiedenen Metallen (VA-Stähle, Messing, Aluminium) erreicht. Der Asphaltprimer ist als Haftgrundierung besonders geeignet, wenn die Abdichtung zusätzlich thermischer Belastung bis 100 °C ausgesetzt ist.

Hinweis!
Nicht geeignet ist der Asphaltprimer für Asphaltflächen, die zusätzlich chemisch beansprucht werden, z.B. durch Treibstoff wie Benzin, Diesel o.a.

Verarbeitung
Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sowie ohne lose Bestandteile sein. Die Komponenten A und B werden gründlich gemischt und der Asphaltprimer mit einem Pinsel gleichmäßig aufgetragen. Nach einer Ablüftzeit von 2 – 6 Stunden (Bauteiltemperatur > 25 °C ca. 2 Stunden, < 10 °C ca. 6 Stunden) kann der Dichtstoff eingebracht werden. Der Asphaltprimer sollte weitestgehend abgetrocknet sein. Es ist darauf zu achten, dass sich auf der Primer-Oberfläche kein Feuchtigkeitsfilm durch Taupunktunterschreitung gebildet hat.

Technische Daten

Artikelbezeichnung:	Asphaltprimer für Kaltverguss
Chemische Basis:	Epoxydharz
Verarbeitungszeit:	ca. 1 Stunde, bei Temperaturen über +25 °C auch darunter
Ablüftzeit:	2 – 6 Stunden je nach Untergrundtemperatur
Mischungsverhältnis:	Komponente A zu Komponente B = 7 : 4 Gewichtsteile
Verbrauch:	0,02 bis 0,04 l/lfm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung
Farbe:	Farblos
GISBAU-Produktcode:	RE 2
VOC-Gehalt Komponente A:	< 50 g/l
VOC-Gehalt Komponente B:	< 330 g/l
Lagerung:	12 Monate in ungeöffneter Verpackung
Lieferform:	1 Liter Gebinde (Kombi-Gebinde Komponente A + B)

Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz

Angaben zu TRGS, WGK usw. entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt des Herstellers. Die Komponenten A + B sind gesundheitsschädlich bei Kontakt mit der Haut und beim Verschlucken. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Es gelten die im „Merkblatt für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxydharzen“ der BGS Chemische Industrie beschriebenen Anforderungen.

Gewährleistung und Haftung

Unsere Angaben und Empfehlungen basieren auf dem heutigen Wissensstand. Änderungen und Ergänzungen sind jederzeit möglich. Da der Einsatz unserer Produkte außerhalb unserer Einflussmöglichkeiten liegt, übernehmen wir keinerlei Haftungsansprüche.

BRADY GmbH • SETON Division
Brady-Straße 1 · D-63329 Egelsbach
Tel. 06103 / 7598-0 · Fax 06103 / 7598-49
www.seton.de · info@seton.de

BRADY GmbH • SETON Division
Auslieferungslager Thayngen
Bietingerstrasse 98 · CH-8240 Thayngen
Tel.: 08 00 / 55 23 96 · Fax 08 00 / 55 23 95
www.seton.ch · info@seton.ch

BRADY GmbH • SETON Division
Auslieferungslager Linz
Prinz-Eugen-Straße 33 · A-4020 Linz
Tel.: 08 00 / 29 59 88 · Fax: 08 00 / 29 59 87
www.seton.at · info@seton.at

AG Offenbach
HRB 32127
Geschäftsführer
Hans-Jörgen Gudmundsson
Thomas J. Felmer